



50/50 – WIR VERDOPPELN IHREN EINSATZ!

AKTIONÄRSFONDS DER [AKTION! KARL-MARX-STRASSE] 2021

Stand: 23.02.21

Haben Sie Lust, die Karl-Marx-Straße aktiv mitzugestalten? Benötigen Sie Unterstützung, um Ihre Geschäftsidee Wirklichkeit werden zu lassen?

Dann bewerben Sie sich jetzt um eine Förderung aus dem Aktionärsfonds 2021!

Ob die Anschaffung einer neuen Werbeanlage für Ihr Geschäft oder eine neue Gestaltung ihres Gebäudes durch kleinere Baumaßnahmen an der Fassade oder die Durchführung von Veranstaltungen – es gibt hunderte gute Ideen, die Karl-Marx-Straße zu beleben.

Im Rahmen des Aktionärsfonds 2021 stehen für kleinere und größere Projekte und Aktionen bis zu 10.000 € Fördermittel bereit. Bis zu 50 % Ihrer Projektkosten können gefördert werden. Unterstützt werden Ideen, die aufgrund ihrer Größenordnung, Gestaltung oder anderer Merkmale eine besondere Wirkung auf das gesamte Zentrum Karl-Marx-Straße haben.

Sie können Ihren Aktionärsfonds-Antrag ab sofort einreichen. Über alle Anträge entscheidet im Anschluss die Aktionärsfonds-Jury.

Haben Sie eine gute Idee und wollen wissen, ob Ihr Projekt von uns gefördert werden kann? Dann melden Sie sich jetzt bei der [Aktion! Karl-Marx-Straße] und vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns. Wir freuen uns auf Ihre Ideen!

Ansprechpartnerinnen: Tina Steinke/ Katharina Knaus
Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße]
Richardstr. 5
12043 Berlin
Tel.: 030 / 22 19 72 93
Mobil: 0178 27 12 379
Mail: cm@aktion-kms.de
Internet: www.aktion-kms.de



WAS WIRD GEFÖRDERT?

Mit dem Aktionärsfonds sollen Projekte und Vorhaben gefördert werden, die dazu beitragen, das Bezirkszentrum zu beleben. Mit dem Aktionärsfonds unterstützt das Aktive Zentrum Karl-Marx-StraÙe private Vorhaben mit bis zu 50% der Projektkosten. Der Fonds fördert v. a.:

- **Bau- und Gestaltungsmaßnahmen an und in Gebäuden bzw. Geschäften, vor allem zur Aufwertung des Erscheinungsbildes des Geschäftszentrums,**
- **Projekte und Maßnahmen zur Stärkung der Gewerbetreibenden und zur Erhöhung der Anziehungskraft des Bezirkszentrums (z. B. Marketing-, Kundenservice- oder Kundenbindungsmaßnahmen, Ansiedlungen bzw. Sortimentserweiterungen etc.),**
- **Maßnahmen zur Bespielung des öffentlichen Raums sowie**
- **Kulturelle Aktionen und Feste und vieles mehr**

Geförderte Projekte und Anregungen für Ihr Aktionärsfonds-Projekt aus vergangenen Jahren sind auf der Homepage der [Aktion! Karl-Marx-StraÙe] unter www.kms-sonne.de/zentrum/aktionaersfonds zu finden.

Das Citymanagement berät darüber hinaus gerne bei der Ausformulierung von Projektideen.

WER KANN PROJEKTE BEANTRAGEN?

Bewerben können sich Gewerbetreibende, Immobilieneigentümer*innen, Künstler*innen, Vereine, Netzwerke, Akteure des Bezirkszentrums sowie Bewohner*innen und Besucher*innen, die gute Ideen für die Belebung der Karl-Marx-StraÙe haben.

Kooperationen von mehreren Akteuren, an denen sich auch lokale Gewerbetreibende beteiligen und bei denen eine Vernetzung der unterschiedlichen Partner aus den Bereichen Einzelhandel, Dienstleistungen, Immobilienwirtschaft, Kultur etc. stattfindet, werden besonders gern gesehen.

WIE KÖNNEN MITTEL BEANTRAGT WERDEN?

Zur Beantragung von Mitteln sind eine Projektskizze sowie eine Finanzierungsübersicht einzureichen. Dafür sind die hier zur Verfügung gestellten Formulare zu nutzen: <https://www.kms-sonne.de/zentrum/aktionaersfonds>.

Über die Vergabe der Förderung entscheidet eine Jury, die aus den Mitgliedern der Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-StraÙe] sowie einem Vertreter des Bezirksamts Neukölln, Fachbereich Stadtplanung, besteht. Die Jury kann ihre Entscheidung zur Unterstützung einzelner Projekte an Auflagen oder Bedingungen knüpfen. Es gibt keinen Rechtsanspruch auf Unterstützung eines Projektes.



WIE HOCH IST DIE FÖRDERUNG?

Für die Durchführung der Projekte stehen 2021 insgesamt **bis zu 10.000 Euro** zur Verfügung. Im Aktionärsfonds ist für die Förderung von Projekten der Einsatz eines Eigenanteils in Höhe von mindestens 50% der Kosten Voraussetzung. Dieser kann vom Antragsteller selbst, von Projektpartnern oder von Sponsoren geleistet werden.

Die maximale Projektfördersumme beträgt **3.000 Euro**; die Höhe der Förderung ist allerdings abhängig von der noch verbliebenen Summe im Fördermitteltopf. So können mehrere Projekte für die Aktivierung der Karl-Marx-Straße unterstützt werden. Bis zu 50 % der Projektkosten werden als zinsfreier Zuschuss an den Antragsteller gezahlt. Bei mehreren förderwürdigen Projekten behält sich die Jury vor, die verfügbare Summe anders zu verteilen, also einen geringeren Anteil der Projektkosten als 50 % zu erstatten. Die Förderung wird rückwirkend ausgezahlt, in Ausnahmefällen kann auch eine Abschlagszahlung erfolgen.

WIE IST DER ZEITPLAN?

Projektvorschläge für die Beantragung von Mitteln aus dem Aktionärsfonds können ab sofort per E-Mail an das Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße] (cm@aktion-kms.de) oder schriftlich (Richardstraße 5, 12043 Berlin) eingereicht werden. Eine digitale Übermittlung der Anträge ist ausdrücklich erwünscht.

Die Projekte sind bis Ende **November 2021** durchzuführen und abzurechnen.

Bei Projekten zur Fassaden- und Schaufenstergestaltung ist zu beachten, dass i.d.R. sanierungs- und/oder baurechtliche Anträge zur Genehmigung beim Bezirksamt zu stellen sind. Hierzu erhalten Sie ebenfalls vom Citymanagement eine Erstberatung.

Die eingereichten Projektvorschläge werden durch das Citymanagement sowie durch fach- und sachkundige Vertreter des Bezirksamtes einer Vorprüfung hinsichtlich der Erfüllung der formalen Voraussetzungen für eine Unterstützung unterzogen.

WEITERE HILFESTELLUNGEN

Für die Gestaltung von Schaufenstern sowie die Planung und Umsetzung von Werbeanlagen an Geschäften finden sich Hilfestellungen im Internet unter www.kms-sonne.de/aussenwerbeanlagen/ wie folgt:

- ➔ **Hilfestellung, die den im Sanierungsgebiet rechtlich zulässigen gestalterischen Rahmen für Außenwerbeanlagen, die erforderlichen Anträge und den benötigten Zeitrahmen zur Genehmigung aufzeigt**
- ➔ **Ideen, Tipps und Gestaltungsprinzipien von einem Profi zur Gestaltung von Schaufenstern und Werbeanlagen**